

	<p>Objekt: Denar des römischen Kaisers Commodus mit Fortuna Redux</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Römische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-153</p>
--	---

Beschreibung

Auf dem Avers dieses Denars ist der römische Kaiser Commodus im Seitenporträt nach rechts mit Lorbeerkranz dargestellt. Die Legende nennt seinen Titel als Augustus: M(ARCVS) COMM(ODVS) ANT(ONIVS) P(IVS) FEL(IX) AVG(VSTVS) BRIT(ANNICVS).

Die Legende des Revers führt die Titulatur des Avers fort: P(ONTIFEX) M(AXIMVS) TR(IBUNICIA) P(OTESTAS) XI IMP(ERATOR) VII CO(N)S(VL) V P(ATER) P(ATRIAE). Durch die Angabe seines fünften Konsulats kann die Münze auf das Jahr 186 n. Chr. datiert werden. Die Inschrift im Abschnitt identifiziert die auf dem Revers abgebildete Göttin: FOR(TVNA) RED(UX).

Die Göttin Fortuna sitzt in dieser Darstellung auf einem Stuhl nach links. Sie hält in ihrer Linken ein Füllhorn, mit ihrer Rechten ein auf einem Globus aufgesetztes Schiffsruder. Dies sind typische Attribute der Gottheit. Unter ihrem Stuhl befindet sich ein Rad. In ihrer speziellen Form als „Fortuna Redux“ tritt sie auf, wenn sie die sichere Rückkehr einer Person in seine Heimat nach einer langen Reise versinnbildlichen soll. Im Fall dieses Denars aus der Münzsammlung des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg soll sie die Rückkehr des römischen Kaisers Commodus nach Rom überwachen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / Prägung

Maße:

Durchmesser: 19,5 mm; Gewicht: 3,38 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	186 n. Chr.
	wer	Commodus (161-192)
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Fortuna (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Denar (ANT)
- Füllhorn
- Ruder
- Römische Kaiserzeit
- Römische Münze

Literatur

- Kienast, Dietmar (2011): Römische Kaisertabelle. Grundzüge einer römischen Kaiserchronologie. Darmstadt